

**Bauleitplanung**  
der Stadtgemeinde  
**Westerburg**

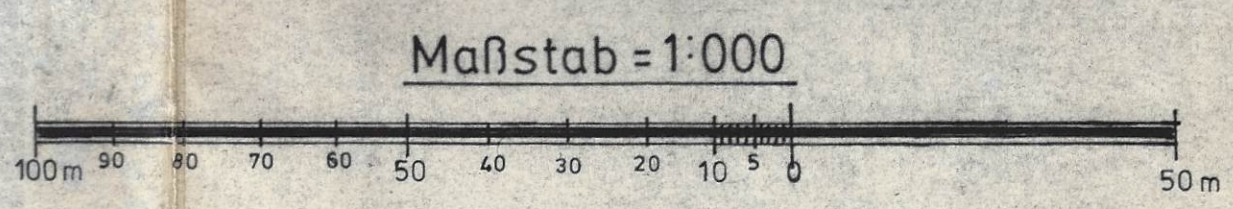
**BEBAUUNGSPLAN**  
**„BUCHENWEG“**

Gemeinde Westerburg  
Flur 8 u. 20  
Maßstab 1:1000

Vergrößerung Flur  
Verkleinerung Flur

**Rechtsgrundlagen**  
§§ 1, 2, 8, 9, 10 und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den §§ 1, 2, 3 der Bauordnungsverordnung (BauVO) vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1271) §§ 1, 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichnungsverordnung) vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21)

**INGENIEUR-DIENST ZIMMER**  
Westerburg, den 19.1.1979  
*Zimmer*  
Ing. (grad.) f.Wu.K.  
Geändert: 18.07.1980 v. Sefel.



**Bestandsangaben**

Die für die Darstellung des Bestandes verwendeten Symbole entsprechen, soweit nicht abgeändert, den Verzeichnissen für Pläne im Bundesamt für Bauwesen.

- Vorhandene Gebäude
- Freistehende Häuser
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze (Eigentumsgrenze)
- Flurstücknummer
- Nutzungsartgrenze
- Topograph. Umrisslinie

**Festsetzungen des Bebauungsplanes**

**Begrenzungslinien**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
- Straßenbegrenzungslinie
- Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- Baulinie
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

**Art der baulichen Nutzung**

- Wohnbauflächen
- WA** Allgemeines Wohngebiet
- Gemischte Bauflächen
- MI** Mischgebiet
- Gewerbliche Bauflächen
- GE
- GI
- Sonderbauflächen
- SW
- SO

**Maß der baulichen Nutzung**

I-II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  
Zahl der Vollgeschosse zwingend  
0,4 Grundflächenzahl  
0,8 Geschossflächenzahl  
Baumassenzahl

**Nachrichtliche Übernahmen**

**Bauweise**

- Offene Bauweise
- Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Nur Hausgruppen zulässig
- Geschlossene Bauweise
- Firstrichtung und Gebäudestellung
- Baugrundrisiko für den Gemeinbedarf
- Flächen der Land- und Forstwirtschaft
- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für Land- oder Forstwirtschaft

**Erschließung**

- Verkehrsflächen
- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Stellplätze
- Gemeinschaftsstellplätze
- Gemeinschaftsgaragen
- Garagen
- best. Bäume u. Sträucher
- Pflanzgebiet für Buschgruppen
- Pflanzgebiet für Bäume
- Verkehrsr Grünfläche
- Öffentl. Grünfläche

**Sonstige Darstellungen**

- Gewünschte Grenzziehung (unverbindlich)
- Kinderspielplatz
- gepl. Umformerstation
- Nutzungsschablone
- WA I-II
- 0,4
- 0,8
- Sichtfeld

**Textfestsetzungen**

Siehe Textteil als Anlage

**genehmigt:**  
Kreisverwaltung  
des Westerwaldkreises  
in Montabaur  
den 25. Sep. 1980  
Im Auftrage:  
*Mel*  
Bürgermeister

Der dargestellte Flurstücksbestand stimmt hinsichtlich seiner Grenzen und Bezeichnungen mit dem Legenschaftskarte überein.  
**Zur Vervielfältigung freigegeben.**  
Unbeglaubigt  
Westerburg, den 20.12.1974  
Katasteramt

Der Stadtrat Gemeinderat hat am **24.10.1974** nach § 2 (1) des BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.  
Am **26.11.1979** wurde der Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine Offenlegung gem § 2 (6) BBauG beschlossen, nachdem die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und sachverständigen Stellen bei der Planerstellung beteiligt worden sind.  
Westerburg, den **25. Sep. 1980**  
Gemeinde-Verwaltung  
*Mel*  
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung nach § 2 (6) BBauG über die Dauer eines Monats in der Zeit vom **7.1.1980** bis **7.2.1980** einschließlich zu jeder-mann Einsicht öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am **20.12.1979** mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.  
Westerburg, den **25. Sep. 1980**  
Gemeinde-Verwaltung  
*Mel*  
Bürgermeister

Der Stadtrat Gemeinderat hat am **25.2.1980** den Bebauungsplan aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland Pfalz vom 25.9.1964 und des § 10 BBauG — einschließlich der eingebrachten Änderungen — als Satzung beschlossen.  
Westerburg, den **25. Sep. 1980**  
Gemeinde-Verwaltung  
*Mel*  
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist nach § 11 BBauG durch vom (AZ) genehmigt worden.  
Montabaur, den  
Im Auftrage

Die Genehmigung **d. Kreisverwaltung** vom **10.9.1980** (AZ **610-73**) ist am **2.10.1980** gemäß § 12 BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes. Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.  
Westerburg, den **20. Okt. 1980**  
Gemeinde-Verwaltung  
*Mel*  
Bürgermeister